



SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

Arminius - unser Hermann / Armin der Cheruscer

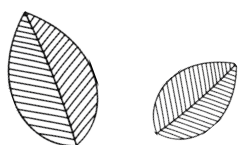
Das komplette Material finden Sie hier:

School-Scout.de



ARMINIUS UNSER HERMANN

MEIN MINIHEFT



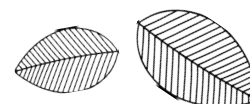
THEMEN DER ARBEITSBLÄTTER

Arminius' Herkunft
Arminius' Jugend
Verliebt in Thusnelda
Die Varusschlacht
Gründe für den Aufstand gegen Varus
Die Rückkehr der Römer
Stammeskonflikte und Tod
Verehrung
Namen

MEIN MINIHEFT: KREATIVES & RÄTSEL

Ankreuz-Aufgaben
Fragen zu den Infotexten
Fehlertexte korrigieren

INKL. LÖSUNGEN



HINWEISE

Arminius - Unser Hermann ist ein Material, das sich aus verschiedenen Stationen und einem Miniheft von 10 Seiten, das den SuS ausgedruckt wird, zusammensetzt. Aus jeder A4-Seite können 2 Hefte erstellt werden.

In den Stationen lernen die SuS die historische Persönlichkeit Arminius kennen. Warum ist er für die deutsche Geschichte wichtig und wird immer noch verehrt? Was hat es mit den Varus-Schlachten auf sich? Und weshalb gab es damals überhaupt so viele Schlachten gegen die Römer?

Im Mini-Heft bearbeiten die SuS dann Aufgaben, in denen sie zuvor Gelesenes und Gelerntes anwenden müssen.

Viel Spaß mit dem Material wünscht

Marlen Brummel



ARMINIUS' HERKUNFT

CHERUSKER

Der Name leitet sich vermutlich von dem Wort „Herut“ der „urgermanischen“ Sprache ab.

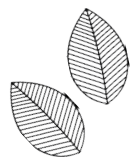
Das Wort bedeutet „Hirsch“. Die Cherusker benutzten den Hirsch oft in ihren Symbolen.

17 v. CHR.

Arminius wurde ca. 17 vor Chr. in eine der führenden Familien des germanischen Stammes hineingeboren, der sich Cherusker nannte.

Die Cherusker lebten in einem großen Gebiet von Ostwestfalen über Niedersachsen bis zur Elbe.

Arminius' Vater war Fürst, also Stammesführer, und hieß Sigimer und sein Bruder hieß Flavius. Arminius' Vater und sein Onkel führten unter den Cheruskern sogar eine Partei, die für die Römer war.



ARMINIUS' JUGEND



DIE RÖMER

Die Römer hatten einige hundert Jahre die Macht über viele Gebiete des heutigen Europas und Nordafrikas. Sie eroberten und verloren immer wieder neue Gegenden. Diese wurden von ihrer Kultur geprägt und viele europäische Sprachen leiten sich von ihrer Sprache, Latein, ab.

RÖMER: „TAUSCHEN FRIEDEN GEGEN KINDER!“

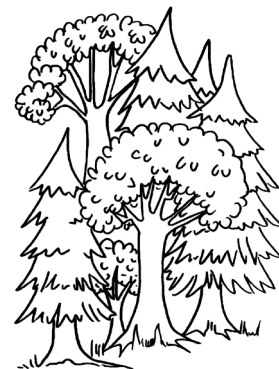
Arminius und Flavus wurden in ihrer Kindheit von Römern entführt und nach Italien gebracht. Im Tausch gegen die Kinder ließen die Römer die Cherusker in Frieden.

Es wird vermutet, dass Arminius nach seinem Vater Sigimer benannt wurde und Siegfried hieß. Erst die Römer gaben ihm den römischen Namen: Arminius.

Die beiden Jungen wurden als Geiseln in Rom erzogen. Sie dienten beide dem römischen Heer. Arminius war damals von den Römern sogar zum Ritter geschlagen worden und sprach Latein, die Sprache der Römer.

6/7 N. CHR.

Um 6/7 n. Chr. kehrte Arminius zu den Cheruskern und dem Ort seiner Geburt zurück. Dort hatte er allerdings nicht so viel zu sagen, wie er erhofft hatte, obwohl sein Vater Fürst war. Es gab viele Streitereien mit seinen cheruskischen Stammesbrüdern.





SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

Arminius - unser Hermann / Armin der Cheruscer

Das komplette Material finden Sie hier:

School-Scout.de

